

ERÖFFNUNG REALLABOR FÜR NACHHALTIGE MOBILITÄTSKULTUR



Mobilität, Muskelkraft und Maultaschen

Echterdingen/Vaihingen/S-Süd Eine Karawane der Zukunftsmobilität ist am gestrigen Sonntag von der Landesmesse in die Innenstadt gezogen. Die Organisatoren waren Wissenschaftler des als Future Lab der Universität Stuttgart gegründeten Reallabors für nachhaltige Mobilität (RNM). Dieses wurde am Nachmittag nach einer einjährigen Aufbauphase im Theater Rampe öffentlich vorgestellt. Aber zuvor galt es, kräftig in die Pedale zu treten. Die ersten Teilnehmer trafen sich am späten Vormittag

auf dem Messegelände in Echterdingen, wo gerade die Ausstellung „i-mobility“ läuft. Zuerst starteten die Velo-Mobile, dann die Fußgänger und ÖPNV-Nutzer und schließlich die Elektro-Autos. Von der Messe ging es zunächst nach Vaihingen und von dort weiter zum Marienplatz in Stuttgart-Süd. Überall erfreuten sich die mit Muskelkraft oder bestenfalls mit elektrischem Strom betriebenen Gefährte großer Aufmerksamkeit. Unter anderem hatte der Bio-Spitzkoch Christopher Hinze in sei-

ner mobilen Feldküche frische Speisen zubereitet. Aus der Maultaschenrikscha von Florian Sabitzer gab es schwäbische Spezialitäten. Die offizielle Eröffnung des RNM fand am Nachmittag im Theater Rampe statt. Mit dabei waren die Leiterin des Institutes für Landschaftsplanung und Ökologie der Universität Stuttgart, Antje Stockmann, der Stuttgarter Baubürgermeister Peter Pätzold sowie Michael Waldbauer, der Leiter des Rektoratsbüros der Universität. (gun)

Fotos: Ralf Gunkel